

## Die Schachzukunft trifft sich in Basel

Das traditionelle Jungmeisterturnier «Swiss Young Masters» findet erstmals in Basel statt, und zwar im neu eröffneten Hotel Mövenpick nahe beim Bahnhof SBB. Gespielt wird am 16. bis 24. April. In diesem Einladungsturnier treffen fünf Spieler beziehungsweise Spielerinnen aus den Schweizer Kadern auf fünf Jungmeister aus den Nachbarstaaten. An diesem neunrundigen Event besteht die Möglichkeit zur Erzielung einer Norm für den Titel eines Internationalen Meisters.

Der Schweizer Schachbund hat sich entschieden, dieses traditionelle Turnier ab diesem Jahr jeweils abwechselungsweise in verschiedene unterschiedliche Regionen der Schweiz zu vergeben. Den Auftakt dazu macht Basel, Organisator ist die Schachgesellschaft Riehen.

Die vergangenen sechs Austragungen haben viele junge Schachtalente in die Schweiz gebracht, einige davon haben seither eine beeindruckende Laufbahn eingeschlagen. Auch für etliche Schweizer und Schweizerinnen bildete dieses Turnier einen wesentlichen Baustein für ihre Karriere.

Im diesjährigen Teilnehmerfeld weisen zwei Spieler bereits vorhandene Normen für den Grossmeistertitel auf und sind deshalb auch die Turnierfavoriten, nämlich Pierre Laurent-Paoli aus Frankreich und Lev Yankelevich aus Deutschland. Es sind auch zwei Mitglieder des Schweizer Damenkadern im Einsatz, die gebürtige Iranerin Ghazal Hakimifard und die Bernerin Lena Georgescu.

Alle Partien werden im Internet direkt übertragen, sowohl bei chess 24, Chessbase als auch bei lichess. Um sicherzustellen, dass es keine Betrugs-

möglichkeiten gibt, erfolgen die Übertragungen mit einer Zeitverzögerung von 15 Minuten, was bei solchen Turnieren üblich ist.

Um jederzeit über alles informieren zu können, wurde eine eigene Homepage erstellt ([www.swissyoungmasters.ch](http://www.swissyoungmasters.ch)). Da findet man sämtliche Angaben inklusive der Spielerporträts. Die Resultatmeldungen mit den Ranglisten und vielen Statistiken erfolgen über [www.chess-results.com](http://www.chess-results.com).

Gespielt wird jeweils ab 14 Uhr, mit Ausnahme der letzten Runde, die um 10 Uhr beginnt. Nun ist es auch wieder möglich, Zuschauer zuzulassen. Diese sind herzlich willkommen.

Die Möglichkeit wird genutzt, um in den angrenzenden Räumen im Hotel Mövenpick weitere Veranstaltungen durchzuführen. Am Karsamstag, 16. April, wird ein Junioren-Rapidturnier durchgeführt sowie am Sonntag, 24. April, ein Rapidturnier, welches für alle Spieler offen ist. Beide Turniere werden durch den Nordwestschweizer Schachverband ausgerichtet, die Anmeldungen können online auf der Homepage erfolgen. Am Samstag, 23. April, findet zusätzlich eine Simultanvorstellung statt. Der Schweizer Grossmeister Nico Georgiadis wird gegen 20 Teilnehmende antreten. Für diesen Anlass zeichnet der Schweizer Schachbund verantwortlich, er nimmt auch die Einladungen vor. Auch hier sind Zuschauer willkommen.

Möglich wird die Durchführung dieses Turniers, da die Schweizer Jugendschachstiftung einen namhaften Betrag zur Verfügung stellt. Auch der Swisslos Sportfonds Basel-Stadt und das Naturalsponsoring des Hotel Mövenpick tragen wesentlich dazu bei.

*Peter Erismann*